

# Sulzbach-Rosenberg

Nordgaustraße



www.ahs-gruppe.de  
09621 / 78 48 60  
office@ahs-gruppe.de

Krisensicher  
Wertstabil  
Sicherheit  
Altersvorsorge

Betongold

## Roland Ganzmann übernimmt Leitung der Landkreis-Krankenhäuser

Roland Ganzmann wird der neue Vorstand des Kommunalunternehmens „Krankenhäuser des Landkreises Amberg-Sulzbach“. Ab 1. September wird der Diplom-Kaufmann die Geschicke der beiden Krankenhäuser in Sulzbach-Rosenberg und Auerbach leiten und damit die Nachfolge von Klaus Emmerich antreten.



An der Spitze der Kliniken des Landkreises Amberg-Sulzbach folgt auf Klaus Emmerich als Vorstand Roland Ganzmann, was für Landrat Richard Reisinger (von links) die angestrebte Lösung darstellt.

Bild: St.-Anna-Krankenhaus/exb

**Sulzbach-Rosenberg.** (oy) Der bisherige Vorstand Klaus Emmerich verabschiedet sich nach acht Jahren Vorstandstätigkeit zum 30. August 2020 in den wohlverdienten Ruhestand, heißt es in einer Pressemitteilung des Kommunalunternehmens. Als Nachfolger steht Roland

### ZUR PERSON

Der gebürtige Oberfranke Roland Ganzmann ist verheiratet und hat einen Sohn. Er ist passionierter Läufer und liest sehr gerne und viel. Freie Tage verbringt er am liebsten bei Wanderungen in der Natur, den Urlaub genießt er vorwiegend in Südtirol. Er schätzt die Zeit für ein genussvolles Essen in gemüthlicher Atmosphäre und gönnt sich am Wochenende ein gutes Glas Rotwein. (oy)

Ganzmann fest, der bereits seit April 2012 als stellvertretender Vorstand fungiert und sich in dieser Funktion überwiegend um das operative Klinikgeschäft kümmert. „Wir haben Roland Ganzmann im Verwaltungsrat unter meinem Vorsitz einstimmig zum Nachfolger bestellt“, ergänzt Landrat Richard Reisinger.

Wie weiter zu erfahren war, gehört der 53-Jährige bereits seit 2002 zur Krankenhausfamilie St. Anna und St. Johannes. Zunächst sei er als pflegerische Leitung der Zentralen Patientenaufnahme tätig gewesen. Anschließend habe er das Case-Management in den beiden Kliniken etabliert und das Medizincontrolling geleitet. Mehrere Jahre war er auch Qualitätsmanagementbeauf-

tragter des Kommunalunternehmens. Seit April 2012 leite er neben Klaus Emmerich das Kommunalunternehmen als stellvertretender Vorstand.

### 35 Jahre Erfahrung

Wie die Klinik weiter informiert, verfüge Roland Ganzmann über fast 35 Jahre Krankenhauserfahrung in verschiedenen Einrichtungen. Neben dem Klinikum Bamberg waren dies die Klinik für Tumorbiologie in Freiburg und das Kantonsspital in Luzern. 2007 schloss er sein betriebswirtschaftliches Diplom-Studium, das er neben der Vollzeitstätigkeit im Krankenhaus absolvierte, mit Auszeichnung ab. Schwerpunkte seiner akademischen Ausbildung waren die Bereiche Ge-

sundheitsmanagement und Unternehmensführung. „Er bringt bereits seit Jahren das notwendige Know-how und die Erfahrung mit, die wir in der Führung unseren Kliniken brauchen“, betonte Landrat Richard Reisinger.

„Ich habe großen Respekt vor der neuen Herausforderung und werde die Aufgabe mit Demut angehen, zumal ich die Größe der Verantwortung, die diese Vorstandsposition mit sich bringt, in den letzten Jahren bereits sehr nah kennenlernen durfte“, sagt Roland Ganzmann.

Die Führung der beiden Landkreiskrankenhäuser stehe praktisch täglich vor sehr handfesten Herausforderungen, für die dann auch möglichst schnell praktikable Lösungen gefunden werden müssten.

Diese Dynamik habe den künftigen Vorstand aber schon immer gefesselt. „Ich freue mich vor allem, dass ich mich für die vielen tollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an beiden Standorten weiter einsetzen darf. Diese haben es verdient, dass das Kommunalunternehmen ihnen weiterhin ein verlässlicher Arbeitgeber ist. Zusammen mit unserem Landrat Richard Reisinger und dem Verwaltungsrat möchte ich gerne die beiden Kliniken nicht nur zukunftssicher aufstellen, sondern kontinuierlich weiterentwickeln“, blickt der neue Vorstand voraus.

Zudem will die neue Leitung, al-

**Ich habe großen Respekt  
vor der neuen  
Herausforderung und  
werde die Aufgabe mit  
Demut angehen.**

Roland Ganzmann

les daran setzen, dass sich die Patienten weiterhin auf eine sichere und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung sowie menschliche Betreuung verlassen können.

„Den erfolgreichen Weg, den das Kommunalunternehmen unter Vorstand Emmerich begonnen hat, möchte ich trotz der sehr schwierigen Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen weiter gehen“, so der künftige Vorstand.